

Über die Mythen moderner Geburtsmedizin

«Wenn Fürsorge Frauen entmündigt»

»Gesunde Kinder ist ein Teil von Gesundheit. Das Medizinsystem ist fokussiert darauf, Krankheit zu managen, aber sie wissen nicht, wie man Gesundheit erstmal herstellt.«

– Sarah Schmid im Gespräch mit Elisa Grätias

TOP-EMPFEHLUNG

Unter welchen Umständen kommen wir auf diese Welt? Oft in einem Umfeld normalisierter Gewalt, was auch für Männer in ihrer Rolle als Beschützer ihrer Partnerinnen, Töchter und Schwestern wichtig ist zu wissen. Viele Frauen erleben ihre Geburten heutzutage als erniedrigend, traumatisch und verletzend.

Jede Frau, die selbstbestimmt geboren hat, kann dazu beitragen, dass unsere Gesellschaft den Umgang mit Schwangeren und Gebärenden ändert.



Die Ärztin und zehnfache Mutter Sarah Schmid wirft der heutigen Geburtsmedizin vor, sich von „Angst und Aberglauben“ statt von wissenschaftlichen Fakten leiten zu lassen. Sie berichtet von ihren Alleingeburten und räumt mit Mythen der modernen Geburtsmedizin auf.

Der Umgang mit Frauen im Gesundheitssystem, vor allem bei der Geburt im Krankenhaus, ist nicht selten respektlos und übergriffig. Interventionen werden schnell entschieden und einfach ausgeführt, ohne echtes Mitspracherecht der Gebärenden.



Medizinische Mythen halten ihrer Meinung nach die hohen Kaiserschnittraten und traumatischen Erlebnisse aufrecht. Sie sagt:

«Mein Glück war, dass ich durch das Medizinstudium bereits vor meiner ersten eigenen Geburt die Möglichkeit hatte, bei einigen Geburten im Krankenhaus dabei zu sein. Nicht, dass ich dabei die besten Techniken und Griffe gelernt hätte, aber ich konnte beobachten, wie Babys heutzutage auf die Welt gebracht werden.

Dabei erlebte ich auch, wie Frauen zu Einleitungen und Kaiserschnitten gedrängt wurden und wie man ihnen, ohne sie darüber zu informieren, während der Geburt Medikamente verabreichte. [...]



Jede Frau sollte sich die Expertise dazu holen, die sie braucht, mit der sie sich wohlfühlt. Und das muss ja nicht das Krankenhaus sein. Das kann eine Hebamme sein. Oder wenn man außerhalb vom System sein will, gibt's Geburtsbegleiter, die außerhalb vom System begleiten. Gibt's ja inzwischen auch schon viel. [Doulas](#) [3] und Geburtshüterinnen und wie die sich alle nennen. Einfach Frauen, die nicht dem System dienen müssen, sondern ganz der Frau dienen können. Und da muss man gucken, was in meiner Nähe verfügbar ist. [12:37]



Ich begegnete Hebammen vom alten Schlag, die auch nicht davor zurückschreckten, die Frau mit physischer Gewalt zum Liegen zu zwingen (Hauptsache, das **CTG [4]** [*Herztonwehenschreibung*] schreibt fehlerlos), sie zu beleidigen („Reingekommen ist es doch auch!“) oder gegen ihren im gleichen Moment geäußerten Willen einen **Dammschnitt [5]** zu verpassen.

Es kam nicht selten vor, dass man einer Gebärenden in der Pressphase die Ellenbogen schmerzhaft und mit aller Kraft in den Bauch drückte. [...]



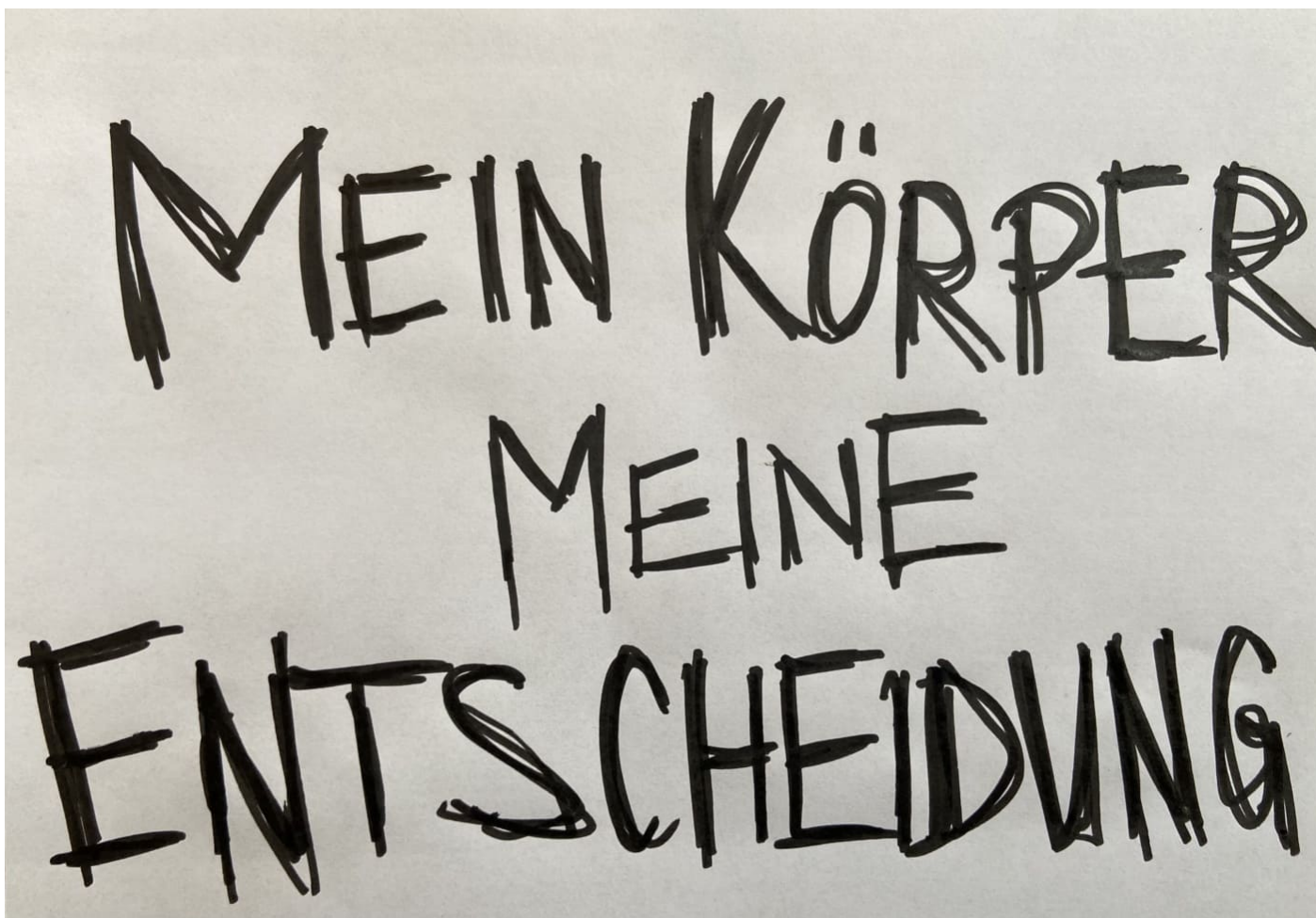
[6]Ich kümmere mich um meinen Körper. Ich gucke schon vor der Schwangerschaft, dass ich gut aufgestellt

bin mit Nährstoffen, damit ich nachher auch eine komplikationslose Schwangerschaft habe, damit ich eben auch keine Ärzte und keine Medizin brauche, um gut und erfolgreich gebären zu können. Also, das ist kein Zufall, aber das muss man erstmal verstehen: Wie entsteht Gesundheit und Fruchtbarkeit? Gesunde Kinder ist ein Teil von Gesundheit. Das Medizinsystem ist fokussiert darauf, Krankheit zu managen, aber sie wissen nicht, wie man Gesundheit erstmal herstellt.

Also, sie wissen es vielleicht so bisschen, rudimentär in Einzelteilen, aber da gibt's auch ganz viele Irrtümer und der Fokus ist sowieso mehr auf Krankheit und Krankheitsmanagement. Und da müsste man eigentlich ganz anders, finde ich, rangehen, wenn man gesunde Schwangere und unkomplizierte Geburten haben möchte. [20:03] [...]

Die Frau konzentriert sich fokussiert sich [beim Geburtsvorgang; H.S.] auf die inneren Prozesse, alles im Außen wird ausgeblendet und dann folgt sie ihrem Körper. Das ist also fast das Gegenteil von dem, was heutzutage mit Geburt gemacht wird. Und wenn man den Fokus wieder nach innen richtet, dann kann man auch das Vertrauen in sich wieder finden. Wenn man immer im Außen nach Hilfe, nach Stütze, nach Anleitung, was soll ich machen, sucht, dann wird man keine innere Standfestigkeit finden. Man hält sich immer an irgendwelchen Krücken fest. Deswegen muss man die Krücken loslassen und seine eigene Standfestigkeit finden, sich selbst spüren, sein Baby spüren und dann kann man dieses Vertrauen gewinnen. [43:40]

Wenn man diese Erlebnisse macht, mein Körper, der kann ein Kind wachsen lassen, mein Körper kann gebären. Das sind so Sachen, wo man merkt, ja, ich kann das. Und das ist auch das, was eine Krankenhausgeburt halt so schnell so kaputt machen kann, wenn die Frau nicht das Gefühl hat, ich habe ein Kind geboren, sondern ich wurde entbunden und irgendwie mit Hängen und Würgen und sonst wäre ich gestorben.



[7]

Das hat natürlich einen ganz anderen Einfluss auf das Selbstvertrauen, als wenn man ich habe in meiner Kraft das Kind geboren, vielleicht habe ich noch selber aufgefangen oder was weiß ich. Das macht mit einem was ganz anderes als wenn man so passiv war. [45:20]»

 [Video als mp4 im Großformat \(Dauer 1:02:31 Std.\) >> \[HIER\]\(#\) \[8\].](#)

oder ansehen auf dem Youtube-Kanal von Transition News: [\(bitte hier unter dem Video weiterlesen; H.S.\)](#)

 [Sarah Schmid - Videokanal mit 173 Videos.](#) (Stand 01. Sept. 2026)

Auf meinem Kanal lasse ich euch teilhaben am Schwangersein, am Gebären und allem, was sonst am Leben mit Kindern interessant ist. Dabei gehe ich meinen Weg abseits des Mainstreams mit meinen Schwangerschaften und Geburten in Eigenregie, Langzeitstillen, Familienbett, Elimination Communication, natürliche Gesundheit usw.. Mehr zu den Themen Schwangerschaft und Geburt, aber auch Karies heilen auf natürlichem Weg findest du auch auf meiner Webseite

www.geburt-in-eigenregie.de [9]

Wer ich bin: Mutter von 10 Kindern, Autorin von "Alleingeburt - Schwangerschaft und Geburt in Eigenregie", Medizinstudium in der Tasche aber viel lieber bei meinen Kindern als in einer Klinik, da zu sehr verliebt in das freie, satte, ungezähmte Leben! :-)

>> >> [Videokanal](#) [10].

 ['Alleingeburt - Schwangerschaft und Geburt in Eigenregie' von Sarah Schmid.](#)

Verlag Edition Riedenburg, Paperback, 244 Seiten, ISBN: 978-3-902943-33-0, Preis € 25,60. Auch als eBook erhältlich. ISBN eBook: 978-3-902943-34-7. Preis € 22,99.



[6] Sarah Schmid ist Ärztin, zehnfache Mutter und Alleingeburt-Wegbereiterin, darunter ein Zwillingsspärgen zu

Hause in Eigenregie geboren. Ihre Youtube-Geburtsvideos sind millionenfach geklickt, ihr Buch „Alleingeburt“ ist aus der Geburtsvorbereitung nicht mehr wegzudenken.

Für jeden verständlich vermittelt sie gesundes medizinisches Basiswissen und erklärt, wie die Geburt schmerzarm oder sogar komplett schmerzfrei verlaufen kann. Fachlich fundierte Antworten auf wichtige Fragen rund um eine selbstverantwortete Schwangerschaft und Entbindung lassen Ängste verschwinden. So können sich werdende Mamas optimal auf die Geburt vorbereiten - ganz egal, wo diese stattfinden wird.

Wichtige Punkte im Buch sind unter anderem:

- Ernährung und Gesundheit in der Schwangerschaft
- Bestimmung und Optimierung der Kindslage
- Babys Zustand auch ohne CTG und Ultraschall kontrollieren
- Maßnahmen gegen Geburtsstillstand
- verletzungsfreie Geburt nach Kaiserschnitt
- selbstbestimmt gebären bei einem Baby in Steißlage (Beckenendlage) oder bei Zwillingen

"Alleingeburt" ist auch für all jene eine wertvolle Lektüre, die Schwangerschaft und Geburt im klassisch betreuten Umfeld planen oder selbst als Geburtshelfer / Geburtshelferin (Hebamme, Gynäkologe) tätig sind.

Mit im Buch:

- zahlreiche Illustrationen zur besseren Verständlichkeit
- bebilderte Erlebnisberichte über die geplanten oder ungeplanten Alleingeburten von 30 Müttern
- Tipps für die erste Zeit mit dem Neugeborenen.

🔍 «Fachliche Weisungen Geburtshilfe» >> [HIER](#) [11] + Schulterdystokie >> [HIER](#) [12].



Zahlreiche Aussagen dieses Artikels wurden von Helmut Schnug aus dem Video exemplarischtranskribiert und mit einigen Zeitmarken (Timestamps, Sprungmarken) versehen.

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind **nicht** Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► **Bild- und Grafikquellen:**

1. Geburtvorgang auf einer Entbindungsstation. **Foto:** George Ruiz. Quelle1: Das Foto wurde zuerst auf Flickr veröffentlicht >>[Foto](#) [13]. **Quelle2:** [Wikimedia Commons](#) [14]. Diese Datei ist unter der Creative-Commons-Lizenz „[Namensnennung 2.0 generisch](#)“ [15] (US-amerikanisch) lizenziert. Das Foto wurde zuerst auf Flickr veröffentlicht >>[Foto](#) [16].

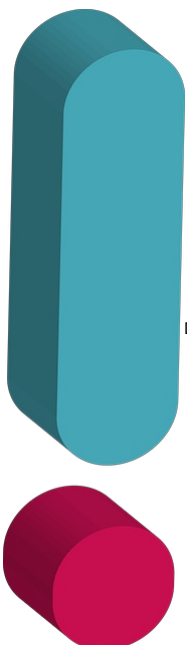
2. Neugeborenes Kind unmittelbar nach der Entbindung im Kreißaal. **Foto:** Engin Akyurt / Engin Akyurt, Türkei (user_id:3656355). [Pixabay](#) [17]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [18]. >> [Foto](#) [19].

3. Ein Neugeborenes liegt direkt nach der Geburt auf dem Bauch seiner Mutter, seine Haut ist mit Käseschmiere und etwas Blut bedeckt. Vernix caseosa (auch: Fruchtschmiere oder Käseschmiere) ist ein weißlicher Bezug auf der Haut, mit dem das Neugeborene auf die Welt kommt. Nach einem Kaiserschnitt sieht man oft mehr Käseschmiere, weil das Baby nicht durch den engen Geburtskanal gerutscht ist.

Die Haut hat erst zum Zeitpunkt der Geburt eine (beinahe) vollständig ausgebildete Barrierefunktion ausgebildet. Die Fruchtschmiere enthält nun auch antibakteriell wirksame Polypeptide wie Lysozyme (Muramidase), Laktoterrin u. a., die den Fetus vor aufsteigenden Infektionen während der Schwangerschaft zumindest teilweise schützen und eine wichtige Rolle bei der Verhinderung von bakteriellen Hautinfektionen (Staphylokokken) bei Neugeborenen und v. a. Frühgeborenen spielen dürften. So wird die Vernix caseosa inzwischen auch als mehrteiliges Abwehrsystem betrachtet, das aus Polypeptiden, Lipiden und ihren Interaktionen besteht und – gemeinsam mit dem Fruchtwasser, das die Substanzen ebenfalls enthält – in seinen antimikrobiellen Eigenschaften der Muttermilch vergleichbar gesehen.

Foto: Tom Adriaenssen. **Quelle:** [Wikimedia Commons](#) [20]. Diese Datei ist unter der Creative-Commons-Lizenz „Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 generisch“ [CC BY-SA 2.0](#) [21] (US-amerikanisch) lizenziert.

4. Nahaufnahme eines Säuglings: Laut BVerfG haben Babys bis zum 18. Lebensmonat laut Impfplan der STIKO 34 (**vierunddreißig!!**) irreversible "Impfungen" zu ertragen. Doch die denkwürdige Corona-Politik hinterläßt Folgen, die der Impfindustrie nicht gefallen. Immer mehr Eltern fangen an, die Sinnhaftigkeit dieses Impf-Marathons zu hinterfragen.



Die Rückenlage ist die sicherste Position während des Schlafs zur Vermeidung des Plötzlichen Kindstodes. Aber sie eignet sich leider schlecht zum Beruhigen schreiender

Babys. Die Seiten- oder Bauch-Lage können Eltern anwenden, indem sie ihr Baby auf die Seite, auf den Bauch oder über die Schulter legen. Die Seiten- oder Bauchlage ist nur zur Beruhigung, niemals zum Schlafen geeignet (Dr. Harvey Karp).

Der US-amerikanische "Kinderarzt" Benjamin Spock sprach sich dafür aus, dass Säuglinge nicht auf dem Rücken schlafen sollten, und kommentierte in seiner Ausgabe von 1958, dass "wenn [ein Säugling] erbricht, die Wahrscheinlichkeit größer ist, dass er an dem Erbrochenen erstickt". Dieser Ratschlag hatte großen Einfluss auf die Gesundheitsdienstleister und wurde bis in die 1990er Jahre hinein fast einhellig unterstützt.^[29] ^[22]

Spätere empirische Studien ergaben jedoch ein deutlich erhöhtes Risiko für das plötzliche Kindstodsyndrom (SIDS) im Zusammenhang mit Säuglingen, die auf dem Bauch schlafen. Befürworter der evidenzbasierten Medizin haben dies als Beispiel dafür angeführt, wie wichtig es ist, Empfehlungen für die Gesundheitsversorgung auf statistische Nachweise zu stützen. Ein Forscher schätzte, dass bis zu 50.000 Todesfälle bei Säuglingen in Europa, Australien und den USA hätten verhindert werden können, wenn diese Empfehlung bis 1970 geändert worden wäre, als derartige Beweise verfügbar waren.

Siehe dazu den englischsprachigen Artikel »[Infant sleeping position and the sudden infant death syndrome: systematic review of observational studies and historical review of recommendations from 1940 to 2002.](#)« - »[Die Schlafposition des Säuglings und das plötzliche Kindstodsyndrom: systematische Überprüfung von Beobachtungsstudien und historischer Überblick über Empfehlungen von 1940 bis 2002.](#)« >> [weiter](#) ^[23].

Foto: TawnyNina / Tawny Nina Botha, Windhoek/Namibia (user_id:1041483). **Quelle:** [Pixabay](#) ^[17]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) ^[18]. >> [Foto](#) ^[24].

5. Buchcover: 'Allein geburt - Schwangerschaft und Geburt in Eigenregie' von Sarah Schmid. Verlag Edition Riedenburger, Paperback, 244 Seiten, **ISBN:** 978-3-902943-33-0, **Preis** € 25,60. Auch als eBook erhältlich. **ISBN eBook:** 978-3-902943-34-7. Preis € 22,99.

6. MEIN KÖRPER, MEINE ENTSCHEIDUNG! Bluttransfusionen, intensivmedizinische oder lebensverlängernde Maßnahmen – wenn Sie nicht beizeiten nachweislich eigene Entscheidungen treffen und die Ihnen nahestehenden Personen nicht in die Lage versetzen, Ihre Wünsche auch durchzusetzen, **dann werden andere über Sie entscheiden**. Machen Sie von Ihrem Selbstbestimmungsrecht Gebrauch!

Die Textgrafik besteht nur aus einfachen geometrischen Formen und Text. Sie erreichen keine Schöpfungshöhe, die für urheberrechtlichen Schutz nötig ist, und sind daher gemeinfrei. Dieses Bild einer einfachen Geometrie ist nicht urheberrechtlich und daher gemeinfrei, da es ausschließlich aus Informationen besteht, die Allgemeingut sind und keine originäre Urheberschaft enthalten. > This image of simple geometry is ineligible for copyright and therefore in the public domain, because it consists entirely of information that is common property and contains no original authorship.

7. Buchcover: 'Allein geburt - Schwangerschaft und Geburt in Eigenregie' von Sarah Schmid. Verlag Edition Riedenburger, Paperback, 244 Seiten, **ISBN:** 978-3-902943-33-0, **Preis** € 25,60. Auch als eBook erhältlich. **ISBN eBook:** 978-3-902943-34-7. Preis € 22,99.

8. Baby umklammert den Finger eines Erwachsenen. Durch den Haut- und Körperkontakt erfährt es Zuneigung, Sicherheit und Vertrauen. Der Tastsinn ist aber nur ein – wenn auch essentieller Teil – des somatosensorischen Systems. Das Kind vertraut seinen Eltern, seinen Bindungspersonen, an denen es sich orientiert. Sie sind seine Welt, die es um jeden Preis erhalten will. **Foto:** diowcnx / Suchart Sriwichai, Chiang Mai/Thailand. **Quelle:** [Pixabay](#) ^[17]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) ^[18]. >> [Foto](#) ^[25].

9. Ausrufezeichen. Illustration: Dark_lone_nature vormals: pramit_marattha / Pramit Marattha, Kathmandu/Nepal (user_id:3815284). **Quelle:** [Pixabay](#) ^[17]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) ^[18]. >> [Illustration](#) ^[26].

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/forum/ueber-die-mythen-moderner-geburtsmedizin>

Links

- [1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/12088%23comment-form>
- [2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/ueber-die-mythen-moderner-geburtsmedizin>
- [3] <https://www.doulas-in-deutschland.de/>
- [4] <https://de.wikipedia.org/wiki/Kardiotokografie>
- [5] <https://de.wikipedia.org/wiki/Dammsschnitt>
- [6] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/sahra_schmid_allein geburt_schwangerschaft_geburt_in_eigenregie_frauengesundheit_geburtseinleitung_geburtsmedizin_geburtsvorbereitung_geburtsvideos_kaisers-netzwerk.jpg
- [7] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/mein_koerper_meine_entcheidung_impfverweigerung_neinsagen_patientenverfuegung_selbstbestimmung_verweigerung_widerspruch_widerspruchserklaerung_kritis-netzwerk.jpeg
- [8] <https://vid.transitiontv.org/files/videos/2026/08/26/1787744349263fb-1080.mp4>
- [9] <https://www.geburt-in-eigenregie.de>
- [10] https://www.youtube.com/@sarah_schmid/videos
- [11] <https://www.obsgyn-wiki.ch/geburtszentrum/fachliche-weisungen>
- [12] <https://www.obsgyn-wiki.ch/geburtszentrum/fachliche-weisungen/schulterdystokie>
- [13] <https://flickr.com/photos/29946035@N08/5504527538>
- [14] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:2011-03-04_Labor_-_delivery.jpg
- [15] <https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/deed.de>
- [16] <https://www.flickr.com/photos/inferis/110652572/>
- [17] <https://pixabay.com/>
- [18] <https://pixabay.com/de/service/license/>
- [19] <https://pixabay.com/de/photos/baby-neugeborene-kind-krankenhaus-2387637/>
- [20] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Postpartum_baby2.jpg
- [21] <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/deed.de>
- [22] https://en.wikipedia.org/wiki/Benjamin_Spock#cite_note-29
- [23] <https://academic.oup.com/ije/article/34/4/874/692905>
- [24] <https://pixabay.com/de/photos/baby-gesicht-m%C3%A4dchen-neugeborenes-784607/>
- [25] <https://pixabay.com/de/photos/baby-hand-liebe-kinder-pflege-951092/>
- [26] <https://pixabay.com/de/illustrations/ausrufezeichen-interpunktion-ausruf-1924513/>
- [27] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/allein geburt>
- [28] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/allein geburten>
- [29] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/angstlevel>
- [30] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/angstszENARIO>
- [31] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/atemtechniken>
- [32] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/austreibungsphase>
- [33] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/babys>
- [34] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/beckenendlage>
- [35] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/blutuntersuchung>
- [36] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ctg>
- [37] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/dammsschnitt>
- [38] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/doulas>
- [39] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/elisa-gratias>
- [40] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/entbindung>
- [41] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/entbindungstation>
- [42] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/entmundigung>
- [43] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/episiotomie>
- [44] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/erniedrigung>
- [45] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/frauenarzte>
- [46] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/frauengesundheit>
- [47] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/fruchtblase>
- [48] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/fruchtschmiere>
- [49] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/fruchtwasser>
- [50] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/fruchtwasserfunktion>
- [51] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gebaranstalten>
- [52] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gebarende>
- [53] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gebarhauser>
- [54] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gebarmutter>
- [55] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/geburten-im-krankenhaus>
- [56] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/geburtsablauf>
- [57] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/geburtsbegleiter>
- [58] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/geburtsbegleitung>
- [59] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/geburtseinleitung>
- [60] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/geburtsheifer>

[61] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/geburtshelferin>
[62] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/geburtshilfliches-manover>
[63] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/geburtshuterinnen>
[64] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/geburtsprozess>
[65] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/geburtsstillstand>
[66] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/geburtsverlauf>
[67] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/geburtsvideos>
[68] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/geburtsvorbereitung>
[69] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/geburtsvorgang>
[70] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/geburtsmedizin>
[71] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gesundheitssystem>
[72] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gymnastikball>
[73] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hausgeburt>
[74] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hausgeburtshilfen>
[75] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hebammen>
[76] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/herztonwehenschreibung>
[77] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/interventionen>
[78] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/intimbereich>
[79] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/intimssphäre>
[80] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kaiserschnitt>
[81] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kaiserschnitt>
[82] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kaiserschnittstraten>
[83] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kardiotokografie>
[84] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kardiotokographie>
[85] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kaseschmiere>
[86] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kindlage>
[87] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kindsbewegung>
[88] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/krankenhausgeburt>
[89] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/krankenhaussetting>
[90] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/krankheitsmanagement>
[91] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kreisssaal>
[92] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kristeller-handgriff>
[93] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kristellern>
[94] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/machtgehaben>
[95] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/medizinische-mythen>
[96] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/medizinisches-basiswissen>
[97] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mein-korper-meine-entscheidung>
[98] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mitspracherecht-der-gebarenden>
[99] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/muskelkontraktion>
[100] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mutterleib>
[101] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/muttermund>
[102] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nabelschnur>
[103] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nachgeburt>
[104] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/natürliche-geburt>
[105] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/neinsagen>
[106] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/neugeborene>
[107] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/neugeborenes>
[108] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/normalisierte-gewalt>
[109] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/perineotomie>
[110] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/physiologische-geburt>
[111] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/physischer-gewalt>
[112] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/plazenta>
[113] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/pressphase>
[114] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/presswehen>
[115] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/registrierung-und-aufzeichnung-der-herzschlagfrequenz>
[116] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/reingekommen-ist-es-doch-auch>
[117] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/respektlosigkeit>
[118] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sarah-schmid>
[119] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/saugling>
[120] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/scheidendammschnitt>
[121] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schulterdystokie>
[122] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schwangere>
[123] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schwangerschaft-und-geburt-eigenregie>
[124] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstbestimmtheit>
[125] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstbestimmung>
[126] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstermächtigung>
[127] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstverantwortete-schwangerschaft>
[128] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstverantwortung>
[129] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstvertrauen>
[130] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstwert>
[131] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstwertbooster>
[132] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/standardvorsorge>
[133] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/steisslage>
[134] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/traumatischen-erlebnisse>
[135] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ultraschall>
[136] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vaginale-entbindung>
[137] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vernix-caseosa>
[138] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vertrauen-die-eigene-standfestigkeit>
[139] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vertrauensentwicklung>
[140] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vorsorgeuntersuchungen>
[141] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wehentätigkeit>
[142] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zeitmarken>